

Brief von Hanns Anker an Georg Kolbe



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Hanns Anker
Adressat*in	Georg Kolbe
Datierung	22.11.1934
Umfang	1 Brief, 1 Blatt mit Briefumschlag, 1 Beilage
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.7
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1492773
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Bitte an Georg Kolbe sein Atelier besuchen zu dürfen. Beiliegend 1 Fotografie einer weiblichen Gips-Figur mit rückseitiger Notiz: "Anker, 3/4 Lebensgröße".

Transkription

Sehr verehrter Herr Kolbe!

Seit Jahren bewundere ich auf Ausstellungen Ihre Werke, von denen für mich immer zu wenige da waren. Darum komme ich heute mit der ergebenen Bitte, mir zu erlauben, Ihr Atelier besuchen zu dürfen.

Sie werden manchem den Wunsch schon abgeschlagen haben, aber vielleicht erfüllen Sie ihn mir, wenn Sie hören, daß ich schon 61 Jahre alt bin, und obgleich schon immer nur die Bildhauerei mein Interesse hatte, muß ich als Radierer u. Propagandazeichner Geld verdienen.

Da die schlechte Wirtschaftslage mir viel Zeit läßt, modelliere ich

Seite 2

seit drei Jahren ernstlich, Ich weiß,

daß meine Zeit zu kurz sein wird,
um noch viel zu leisten, aber die
wenigen Jahre möchte ich noch in-
tensiv dazu verwenden, um mir
meinen Lieblingswunsch möglichst
vollkommen zu erfüllen. Ihnen
einen Begriff meiner ehrlichen
Arbeit zu geben, lege ich ein Foto
meiner letzten Figur bei.

Mit der Versicherung, sehr
geehrter Herr Professor, daß nicht
Neugierde, sondern aufrichtigs-
te Bewunderung mich diese Bitte
aussprechen läßt, bin ich
Ihr ergebener
Hanns Anker

Zehlendorf 22. Nov. 34.
Gartenstr. 14

Telef. H.4. 4061.

Seite 3

[Beilage Bildpostkarte]

[Abbildung: Sitzende Frauengestalt]

Seite 4

Anker

3/4 Lebensgröße.